

Gemeinde Felde

Finanz-Bau und Liegenschaftsausschuss

Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung am Dienstag den 29. Oktober 2013
Um 19.30 im Gemeindezentrum

Beginn: 19.30 Uhr Ende 22.50 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Birgit Wittbrodt, Vorsitzende

Hartmut Kaack, stellv. Vorsitzender, bürgerliches Mitglied

Hans-Heinrich Brockmann, bürgerliches Mitglied

Hardi Conrad als Vertreter für Peter Dzierzon

Peter Dzierzon, bürgerliches Mitglied ab 22.00 Uhr

Bernd-Uwe Kracht

Andreas Kreft.

Ulrich Hauschild als Vertreter von Volkert Matzat

Gäste:

8 Gäste

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit
Der Einladung, Protokollführerfeststellung; Tagesordnungsbeschluss
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Eiderbrücke
5. Verkehrsberuhigung
6. Bauhof
7. Friedhof
8. Investitionen für die Haushaltsplanung 2014
9. Verschiedenes

Top 1:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Protokollführung übernimmt Hartmut Kaack.

Top 2:

Informationen zur Sporthalle:

Frau Wittbrodt berichtet über die Besprechung im Amt.

Teilnehmer: Frau Wittbrodt, Herr Hauschild, Herr Jöhnck sowie Herr RA Dr. Geissler.

Die Fa Harder hat die Mängelbeseitigung angeboten.

Die Ausschreibung für die Dampfsperre wird durch Herrn Modrow veranlasst.

Durch das Ing.- Büro Schröder wurde eine Behinderungssperre angezeigt.

Durch Herrn Bindernagel wird an die lfd. Information der Gemeindevertreter erinnert.

Über den Sturmschaden(Oberlicht) wird informiert.

Top 3:

Herr Voigt informiert über einen Anbau an der alten Schmiede und hinterfragt die Baugenehmigung. Er berichtet über die Regenwasserabführung des Baugrundstückes Böttcher zur Dorfstraße.

Beide Anfragen sind Sache des Amtes.

Herr Schneider weist auf die Regenwasserprobleme im Wiesenweg sowie an weiteren Gemeindestraßen hin. Nach seiner Auffassung kann an der Eiderbrücke der Betonbalken entfallen. Eine Verzinkung der Stahlteile ist aus seiner Sicht erforderlich.

Top 4:

Im Ausschuss wird die Höhe der Brücke, die Erforderlichkeit des Betonbalkens sowie über eine erforderliche Anrampung erörtert.

Auf Antrag von Herrn Brockmann wird einstimmig beschlossen, die Durchfahrtshöhe auf 1,65 m festzulegen, sofern ein Betonbalken bautechnisch erforderlich sein sollte; ansonsten Reduzierung der Durchfahrtshöhe auf ca. 1,30 m.

Nach Diskussion über den Brückenbelag, bleibt die Entscheidung der Gemeinde Felde für Holz der vorhergehenden Ausschusssitzung bestehen. Mit der Gemeinde Achterwehr muss eine Abstimmung vorgenommen werden.

Top5:

Durch das Straßenbauamt wird beantragt, die Beschilderung der Radwegbenutzung für die Dorfstraße anzupassen. Nach Diskussion wird auf Antrag von Frau Wittbrodt einstimmig beschlossen, der Gemeindevertretung zu empfehlen, diesem Antrag zuzustimmen.

Durch Bewohner des Parkweges wurde die Aufstellung eines Spiegels beantragt. Nach Erörterung wurde einstimmig beschlossen, wegen der Einwendungen des Straßenbauamtes, nicht selbst tätig zu werden (Risiko) sondern den Anwohnern zu empfehlen, den Spiegel auf eigene Kosten aufzustellen, da es sich bei dem Parkweg um eine private Straße handelt.

Frau Wittbrodt berichtet über ein Gespräch mit Herrn Jöhnck über mögliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen. Die vorliegenden Vorschläge sollen an die Mitglieder versandt werden und in einer späteren Sitzung erörtert werden.

Top 6:

Herr Reesdorf wird als neuer Leiter des Bauhofes vorgestellt. Es wird über die Menge der Grünabfälle und über die Höhe der zu zahlenden Abfallgebühr diskutiert. Der Aufwand des Bauhofes wurde im Preis nicht berücksichtigt, nur Containergebühr. Da keine konkreten Daten vorliegen, wird eine Beschlussfassung verschoben.

Top 7:

Die vorliegenden Anträge (gärtnerische Umgestaltung) werden dem Umweltausschuss übergeben.

Top 8:

Die erforderlichen Baumaßnahmen an den Schul- und VHS-Gebäuden wurden erörtert. Vor einer Festlegung soll eine Begehung der Gebäude am 8. Nov. Um 15.30 Uhr erfolgen.

Top 9:

Hinweis auf die Winterfestmachung der Beregnungsanlage auf dem Sportplatz. Herr Kracht berichtet, dass dies eine Selbstverständlichkeit für den Bauhof ist. Einsparungen bei den Wassermengen der Beregnungsanlage sollen geprüft werden. Die Nebenkostenabrechnung der Wohnung im VHS-Gebäude ist vorzunehmen. Ein vorliegendes Kaufangebot für ein Grundstück der Gemeinde wurde zurückgezogen.

Felde, den

Birgit Wittbrodt
Ausschussvorsitzende

Hartmut Kaack
Protokollführer